

CLASSIC DRIVER

Dieser perlweiße Peugeot 205 T16 ist eine straßenzugelassene Rallye-Ikone

Lead

Die vier perlweißen Peugeot 205 Turbo 16 aus der „Serie 200“ Homologationsbaureihe sind weltweit unter Rallyewagensammlern heiß begehrt. Nun bietet Aguttes ein ganz besonderes Exemplar an.



Der Peugeot 205 Turbo 16 hat sich in letzter Zeit zu einem absoluten Star bei den weltweit prestigeträchtigen Auktionen entwickelt. Verdientermaßen, legt man seinen legendären Status in der Geschichte der Rallye-WM, seine ikonische Form und die damals sehr limitierte Zahl an gebauten Fahrzeugen als Maßstab an. Das hier präsentierte Modell stammt nicht nur aus der von Peugeot für die Homologation des Rennmodells aufgelegten „Serie 200“, sondern ist auch eines von nur vier in Perlweiß gehaltenen Exemplare – auf Wunsch von Jean Todt der exakt gleiche Farbton wie für die Gruppe B-Monster.

Dieses spezielle Modell, der 33. 205 Turbo 16 aus der „Serie 200“, wird am 21. März von [Aguttes On Wheels](#) versteigert. Es wurde 1985 von Peugeot in Paris neu zugelassen und war offenbar für Todt vorgesehen. Doch lassen Sie uns einen genaueren Blick auf dieses Fahrzeug werfen...



Die begehrtesten Peugeot 205 T16 Straßenversionen: die vier perlweißen Modelle

Die Gruppe B-Version des 205 T16 gewann 16 Rallies und dominierte mit dem Gewinn der Fahrer- und Konstrukteurs-WM die Saisons 1985 und 1986. Doch ehe es so weit kam, stellte Peugeot auf dem Genfer Salon von 1984 die straßenzugelassene Variante des T16 vor, allgemein bekannt auch als „Serie 200“.

Die leichtgewichtigen Autos teilten sich die Grundarchitektur mit den Wettbewerbsversionen. Der in Mittelmotorbauweise installierte 1,8-Liter-16V-Turbomotor aus der XU-Baureihe leistete mit 200 PS rund halb so viel wie in den Gruppe B-Monstern der Löwenmarke. Doch war das mehr als genug, um den Besitzern massig Fahrspaß zu bereiten. Zumal die mit Allradantrieb ausgestatteten Modelle auch so einiges an Fahrfehlern und Übermut verziehen.



Die 205 Turbo 16 „Serie 200“ wurden bei Heuliez aufgebaut, dann bei Peugeot Talbot Sport in Boulogne (bei Paris) komplettiert und ausschließlich im anthrazitgrauen Winchester Grey mit roten Kontrasteinlagen in Stoßfängern und Rammschutzleisten ausgeliefert. Innen verpasste man den T16 ein spezielles Armaturenbrett mit vier auf der Mittelkonsole angebrachten Zusatzinstrumenten, ein Zweispeichen-Lenkrad mit der Aufschrift „Turbo 16“ und perforierte Pedale aus Aluminium. Die Schalensitze in einer Stoff/Leder-Mischung waren vertikal in zwei Grautöne unterteilt und trugen auf den Lehnen riesige Löwenlogos – wie die Wappen eines Kriegers. Am Ende wurden 219

Einheiten gebaut.

Unter 205 T16-Besitzern ist bekannt, dass es da noch einige ganz spezielle „Serie 200“-Exemplare gab: die extrem seltenen im Perlweiß-Ton, die Todt für die folgenden Herrschaften reserviert hatte: Für sich selbst, für Jean Boillot (damals Peugeot-Präsident und „Vater“ des 205, der die Marke vor einem drohenden Konkurs rettete), den Rennfahrer Didier Pironi und André de Cortanze, dem damaligen technischen Direktor von Peugeot Sport.



Das von Aguttes am 21. März in Paris auktionierte Modell ist eines aus diesem Quartett. Gautier Rossignol, Abteilungsleiter bei Aguttes On Wheels, erklärt es uns genauer: „Dieses Auto trägt die Chassisnummer 33. Ein frühes Exemplar aus der 200er-Serie und eines von vier in Perlweiß. Es wurde erstmals im September 1985 auf Automobiles Peugeot, Avenue de la Grande Armée, Paris, und mit dem Kennzeichen 510 FNF 75 zugelassen. Unsere Recherchen haben ergeben, dass dieser Turbo 16 Peugeot gehörte und dort für Fahrten des Topmanagements vorgesehen war. Frühere Besitzer glauben, dass Peugeot das Auto für Jean Todt zugelassen hatte, doch können wir das nicht bestätigen. Drei Jahre später, also 1988, ging es in den Besitz eines Peugeot Ingenieurs aus der Region Doubs im Osten Frankreichs, wo auch die Ursprünge von Peugeot liegen, über. Das neue Kennzeichen, 7106 TA 25, ist noch heute an allen Fenstern des Autos zu sehen.“

Zum Auto gehören seine originalen Dokumente, darunter eine Plakette im vorderen „Kofferraum“, auf der die Zusammensetzung der berühmten Farbe Perlweiß („5123098 white, 5123099 pearl“) angegeben ist, ergänzt um den Hinweis „painted in Poissy“ (das Peugeot-Werk nahe Versailles).



Rossignol ergänzt: „Es scheint, dass Peugeot den Motor noch etwas getunt hat, von 200 auf nun 230 PS. Neben seiner außergewöhnlichen Historie ist dieser 205 auch nur 9.900 Kilometer gelaufen. Auch Motor und Getriebe sind original, es handelt sich also rundum um ein „matching numbers“-Modell.“ Bei genauer Begutachtung scheint auch die Farbe noch die ursprüngliche zu sein. Nur die „Peugeot Talbot Sport“ Streifen auf beiden Seiten und auf der Motorhaube sind nicht original; sie können aber auch sehr schnell abgezogen und wieder neu angebracht werden.

Rossignol ist auch sehr angetan vom Zustand des Interieurs: „Es ist wie eine Zeitkapsel“, sagt er. „In absolut neuwertigem Zustand, was zeigt, wie selten dieser Wagen benutzt wurde.“ Dank einer jüngst durchgeführten Generalinspektion ist die französische Rallye-Bombe startbereit. Sie umfasst als wichtigste Updates vier neue Michelin TRX Reifen, eine neue Benzinpumpe und eine neuen Zahnriemen.



Raphael de Serres, Autospezialist bei Aguttes On Wheels, hat sich regelrecht in das Auto verliebt: „Ich wurde 1984 geboren, also im gleichen Jahr, in dem der Wagen auf dem Genfer Salon präsentiert wurde. „Dieses Auto ist ein Kindheitstraum und einen der weißen ‚Serie 200‘-205er fahren zu dürfen, übersteigt selbst meine kühnsten Träume.“ Und er fügt hinzu: „Unsere Testfahrt bestätigte, dass der 205 T16 wie neu und in absolut perfektem Zustand ist. Was für ein Gefühl hinterm Steuer zu sitzen und den Schub des Turboladers im Rücken zu spüren! Die Beschleunigung ist unglaublich! Ich träume davon, vor 35 Jahren und damit in der goldenen Ära der Gruppe B-Monster ein Profirallyefahrer gewesen zu sein.“

Mit weniger als 10.000 Kilometern seit Erstzulassung, allen originalen Dokumenten, einer gut dokumentierten Geschichte und dem jüngsten Rundumservice ist dieser sehr seltene und in Frankreich zugelassene matching-numbers 205 Turbo 16 das vielleicht ultimative Modell, um abgelegene französische Landstraßen wirklich voll auskosten zu können.



Rosignol fasst zusammen: „Wie die meisten straßenzugelassenen Gruppe B-Modelle steigen auch die Marktpreise für einen 205 Turbo 16. Das beste Beispiel ist ein ebenfalls weißes Serie 200-Modell, das wir im letzten Dezember für €291.760 verkauft haben. Dieses Exemplar nun, die Nummer 33, vereint eine einzigartige Abstammung und Geschichte mit einem wunderbaren Zustand. Ganz ohne Zweifel ein Auto zum Sammeln!“

Fotos: Kevin van Campenhout

Galerie

Related auctions:

Aguttes - Spring Sale 2021 / Classic Cars

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/sponsored-content/dieser-perlweisse-peugeot-205-t16-ist-eine-strassenzugelassene-rallye>

© Classic Driver. All rights reserved.